

Bewerbung als Beisitzerin im Bezirksvorstand der GRÜNEN Niederrhein-Wupper für die GRÜNE JUGEND

Liebe Freund*innen,

Klimakrise, soziale Krise, Inflation, der Aufschwung rechtsnationaler Kräfte. Wir stecken gerade in vielen großen Krisen. Und doch sehen wir aktuell auch, dass die Menschen nicht resignieren, sondern sich etwas bewegt. Solidarisch werden Kräfte geeint, um der Polykrise zu begegnen: in den vielen Demos gegen Rechts in allen unserer zwölf Kreisverbände im Bezirk oder auch in der Initiative #wirfahrenzusammen, in der Klimabewegung und Gewerkschaften gemeinsam ihre Kräfte für soziale und ökologische Gerechtigkeit bündeln. Und das aus gutem Grund. Denn, wenn wir eines aus den letzten Jahren gelernt haben, dann, dass es nur gemeinsam geht. Genau hierfür möchte ich mich als Beisitzerin im Bezirksvorstand für die GRÜNE JUGEND als absolute Teamplayerin einsetzen.

Eine starke Gesellschaft erfordert eine enge Vernetzung und Zusammenarbeit unter unseren Kreisverbänden. Lasst uns gemeinsam für die Themen kämpfen, die unsere Region beschäftigen. Wenn konservative Kräfte im Nationalparkprozess im Kreis Kleve, der ein Best Practice Beispiel für grenzübergreifende kommunale Kooperation und Artenschutz werden könnte, Falschbehauptungen verbreiten, lasst uns gemeinsam für Aufklärung sorgen. Wenn Lobbyverbände versuchen die Rohstoffabgabe zu verhindern - lasst uns gemeinsam für mehr ökologische Gerechtigkeit kämpfen. Wenn Extremist*innen uns drohen und unsere Geschäftsstellen beschmierern - lasst uns gemeinsam klare Kante zeigen. Wenn Ewiggestrige die Erfolge unserer offenen Gesellschaft in Frage stellen - lasst uns gemeinsam die queere Community und Minderheiten schützen und weiter fest in unserer Mitte halten. Durch unsere GRÜNE Beteiligung an den Regierungen auf Landes- und Bundesebene, aber auch in vielen Kommunen, müssen wir gerade jetzt gestalten und unseren Einfluss nutzen.

Die kommenden zwei Jahre werden intensiv. Nach der Europawahl in diesem Jahr, bei der es um nichts weniger als die Sicherung unserer Lebensgrundlagen geht, steht im kommenden Jahr schon die Kommunalwahl an. Mit durchschnittlich 33,1% Frauen in den Kreistagen unseres Bezirkes sind die Kommunalparlamente immer noch weit entfernt von der Paritätsgrenze. Deshalb ist es umso wichtiger, dass wir als GRÜNE weiter unsere Vorreiter*innen-Rolle erfüllen und Finta*-Personen für eine Mitarbeit in der (Kommunal-)Politik motivieren. Hierbei sollten wir auch intersektionell unsere Diversität stärken. In meinem Heimatkreis Wesel organisieren wir aktuell ein Frauen-Mentoring Programm, um mehr Frauen für die Kommunalpolitik zu aktivieren. Ähnliche Projekte aus anderen KVen können wir über den Bezirk zentralisieren und in unsere Städte und Gemeinden streuen. Wir alle wissen, wie knapp Zeit im Ehrenamt sein kann. Lasst uns deshalb unseren Bezirk noch mehr nutzen, gute Ideen untereinander weitergeben und uns regelmäßiger inhaltlich austauschen. Für die GRÜNE JUGEND würde ich dabei gerne den Austausch zu anderen GJ Bezirksverbänden und dem LaVo der GJ NRW stärken, damit sich unsere Themen auf eine noch breitere Basis stützen können.

Mit der Unterstützung der GRÜNEN JUGEND im Bezirk Niederrhein-Wupper, hoffe ich nun auch auf Eure Unterstützung. Für Fragen zu meiner Kandidatur meldet Euch sehr gerne jederzeit bei mir.

Eure Clara

 @clara_stocki
 c.stockhorst@gruene-voerde.de



Clara Stockhorst

GRÜNES

seit 21/10: Beisitzerin im OV Voerde

seit 21/06: Beisitzerin KV Wesel

seit 21/01: Sprecherin der GJ Kreis Wesel

seit 20/11: Sachkundige Bürgerin im SozialA in Voerde

seit 20/06: GRÜNES Mitglied

STUDIUM

International Relations B.A.,
Hochschule Rhein-Waal, Kleve

BERUFLICH

seit 23/07: EAF Berlin - Diversity in
Leadership, Studentische Mitarbeiterin

23/06-04: US Consulate General
Düsseldorf

23/03-22/10: UDE, Institut für
Entwicklung und Frieden (INEF),
Studentische Hilfskraft

WEITERES

PLAN International-Patenschaft

SoLaWi Niederrhein

Ach so e.V. – Initiative für bewusstes
Leben

20/03 Zertifizierte Ernährungsberaterin